



KEA-BW · Kaiserstr. 94a · 76133 Karlsruhe

An die
Partner der Hochwasserpartnerschaft
im Einzugsgebiet Hochrhein

KEA Klimaschutz- und
Energieagentur Baden-
Württemberg GmbH
Kaiserstr. 94a
76133 Karlsruhe
Tel.: 0721 98471-0
info@kea-bw.de

Kontakt
Simone Gilbert

E-Mail
wasserundboden@kea-bw.de

Durchwahl
0721/824489-242

Datum
02.04.2025

Vorsitzender
des Aufsichtsrats:
Ministerialdirigent
DOMINIK BERNAUER

7. Tagung der Hochwasserpartnerschaft Einzugsgebiet Hochrhein

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zur 7. Tagung der Hochwasserpartnerschaft im
Einzugsgebiet Hochrhein am

Dienstag, den 29. April 2025, Beginn 9:30 Uhr
Stadthalle Wehr
Hauptstraße 14, 79664 Wehr.

Auch im letzten Jahr richteten Starkregen und Hochwasser in Baden-Württemberg erhebliche Schäden an und leider waren auch Todesopfer zu beklagen. Um Sie als Akteurinnen und Akteure bzgl. vorbeugender Maßnahmen, der Handlungen im Krisenfall und der Aufarbeitung eines Ereignisses zu informieren, haben wir für die Tagung nachfolgende Programmpunkte zusammengestellt.

Das Wissen um die Gefahren durch Flusshochwasser ist in den **Hochwasser-gefahrenkarten (HWGK)** festgehalten. Wichtig ist es, die Karten auf neustem Stand zu halten. Bei Vorhaben, deren Träger ggf. Ihre Kommune ist, bedarf es einer frühzeitigen Information durch den Träger, um das einheitliche Vorgehen der Aktualisierung zu gewährleisten. Weiterhin ist es notwendig, sich die möglichen Ausmaße eines **Extremhochwassers** zu vergegenwärtigen, um sich wappnen zu können. Nicolai Trefzger vom Regierungspräsidium Freiburg wird Sie dazu informieren.

Wie sieht das **Hochwasserkrisenmanagement** eines Landkreises für den Ereignisfall aus? Der Kreisbrandmeister des Landkreises Waldshut, Dominik Rotzinger, gibt Einblick.

FLIWAS, das Flutinformations- und Warnsystem, ist ein wertvolles Instrument für das Hochwasser- und Starkregenkrisenmanagement. Durch die Bereitstellung aller relevanten Informationen ermöglicht es den Nutzenden eine schnelle Beurteilung der Wetter- und Hochwasserlage. Insbesondere für Starkregenereignisse wurden in den letzten Jahren nützliche Tools, wie z. B. die

Geschäftsführung:
DR.-ING. VOLKER KIENZLEN
Sprecher der Geschäftsführung
PROF. DR.-ING.
MARTINA HOFMANN

Registergericht:
Amtsgericht Mannheim
Register-Nr.: Abt. B 107275

St.-Nr.: 35006/81133
Ust.-IdNr.: DE168303058

virtuellen Niederschlagsschreiber, entwickelt. Michael Sartorius, Komm.ONE Freiburg, gibt Ihnen einen Überblick, was das System leisten kann.

Im **Hochwasserrisikomanagement** ist es wichtig, alle Maßnahmen im Umgang mit Hochwasser im Blick zu haben. Um zu sehen, wie der Stand in den Kommunen ist und wo es Bedarfe gibt, wurde ein neues Rückmelde-Tool eingeführt, das Ihnen eine einfache Handhabung gewährleistet. Barbara Sailer vom Regierungspräsidium Freiburg erläutert Ihnen dieses digitale Werkzeug.

Starkregenereignisse können große Schäden in Feld und Flur anrichten und sich durch Schlammeintrag auch auf bebaute Gebiete auswirken. In der Gemeinde **Efringen-Kirchen** gibt es ein engagiertes Projekt mit gemeinsamen Nutzungsvereinbarungen zwischen Kommune und Landwirtschaft, um **Schäden** durch Erosion zu **vermindern**. Bürgermeisterin Carolin Holzmüller wird dies vorstellen.

Die Gemeinde Steinen ist aktiv im Kommunalen **Starkregenrisikomanagement**. Starkregengefahrenkarten sind erstellt und verschiedene Maßnahmen auf den Weg gebracht. Dietmar Thurn, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt in Steinen, berichtet über seine Erfahrungen und stellt Ergebnisse vor.

Abschließend stellen Ihnen Simone Gilbert und Steffi Röder das neue Kompetenzzentrum Wasser und Boden in der KEA BW vor.

Den zeitlichen Ablauf der Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Tagungsprogramm. Zur Vorbereitung der Veranstaltung und zur Erstellung des Teilnehmersverzeichnis bitten wir Sie, sich bis zum **22. April 2025** anzumelden über den Link:

<https://www.wbw-fortbildung.de/veranstaltungen/7-tagung-der-hochwasserpartnerschaft-einzugsgebiet-hochrhein>

Mit freundlichen Grüßen



Tina Schlick
 Erster Landesbeamtin Landratsamt Waldshut
 und Moderatorin der HWP EZG Hochrhein



Dr. Alice Schneider
 Fachbereichsleiterin Umwelt Landratsamt Lörrach
 und Moderatorin der HWP EZG Hochrhein

Anlagen:

- Veranstaltungsprogramm
- Verteiler